

Öffentliche Stellenausschreibung (325/224/2020)

Im Dezernat Soziales und Gesundheit, Jugendamt des Landratsamtes Nordsachsen ist zum schnellstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Sachbearbeiter Heim- und Pflegekosten (m/w/d)

befristet als Mutterschutz-/Elternzeitvertretung zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Arbeitsort ist Oschatz.

Das Landratsamt Nordsachsen ist ein attraktiver und familienfreundlicher Arbeitgeber. Er bietet mit seinen ländlichen Regionen und einer guten Verkehrsanbindung hervorragende Lebens- und Arbeitsbedingungen. Flexible Arbeitszeiten ermöglichen unseren Beschäftigten, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren. Durch Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements schaffen wir für unsere Beschäftigten attraktive Arbeitsplätze. Mithilfe der Personalentwicklung entwickeln wir Beschäftigte zielgerichtet weiter. Nutzen Sie die Chance, neue Herausforderungen zu meistern und eigene Ideen einzubringen und zu verwirklichen. Weiterführende Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.landkreis-nordsachsen.de.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Arbeitsinhalte:

Antragsbearbeitung für Maßnahmen der Jugendhilfe für ambulante, teil- und vollstationäre Hilfeleistungen nach §§ 13, 19, 20, 27 ff., 41 und 42 sowie 40 SGB VIII (Krankenhilfe)

- Bearbeitung der Anträge auf Gewährung wirtschaftlicher Hilfe
- Prüfung der sachlichen und örtlichen Zuständigkeit für Erst- u. Folgeanträge
- Mitteilungen an die Eltern über die Kostenbeitragspflicht
- Abforderung von Einkommensnachweisen zur Prüfung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Kindes/Jugendlichen/jungen Volljährigen und der Eltern
- Berechnung und Festsetzung von Kostenbeiträgen für Kostenbeitragspflichtige
- jährliche Überprüfung der Leistungsfähigkeit der Kostenbeitragspflichtigen und Neufestsetzung der Kostenbeiträge
- An- und Abmeldung von Erstattungsansprüchen gemäß § 104 SGB X
- Antragstellung und Rechnungslegung gem. § 89 d SGB VIII gegenüber dem überörtlichen Träger der Jugendhilfe
- Prüfung der Rechnungen unter Beachtung der Entgeltzusagen, Festlegungen im Hilfeplan und Richtlinien des Landratsamtes
- Gewährung einmaliger Beihilfen/Zuwendungen für die Hilfeempfänger gemäß den gültigen Richtlinien des Landkreises
- Erarbeitung von Entgeltzusagen im Hilfefall

Bearbeitung der Kostenerstattung anderer Jugendhilfeträger

- Prüfung der örtlichen Zuständigkeit für den Hilfsfall, Klärung der Kostenfragen und Veranlassung der Übernahme des Hilfefalles in Abstimmung mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst
- Bearbeitung der Kostenerstattung von anderen Trägern der Jugendhilfe ggü. dem Landratsamt
- Erarbeitung der Erstattung der Kosten des Landkreises an andere Jugendämter

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter oder vergleichbarer Abschluss mit gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung;
- Rechtskenntnisse im genannten Aufgabengebiet;
- Selbständiges Arbeiten, Genauigkeit/Sorgfalt, Zuverlässigkeit
- Fahrerlaubnis Klasse B und Bereitschaft zur Nutzung des privaten Kfz für dienstliche Zwecke, soweit kein Dienst-Pkw zur Verfügung steht und die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel unwirtschaftlich oder unzweckmäßig ist.

Wir bieten:

- eine nach Entgeltgruppe 9a gemäß Anlage 1 - Entgeltordnung (VKA) - Teil A Abschnitt I Ziffer 3 (Büro-Buchhalterei-, sonstiger Innendienst und Außendienst) des TVöD bewertete Stelle
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- Unterstützung bei der aufgabenbezogenen Fort- und Weiterbildung
- Angebote zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- die Möglichkeit eines Jobtickets für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel innerhalb des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes
- eine Zusatzversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- eine Jahressonderzahlung und die Möglichkeit einer zusätzlichen leistungsorientierten Bezahlung

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre vollständige aussagekräftige Bewerbung inklusive Anschreiben, Lebenslauf sowie Nachweis über den einschlägigen Berufs-/Studienabschluss mit Prädikatsbezeichnung. Fügen Sie der Bewerbung zudem alle relevanten Unterlagen bei, mit denen Sie die Erfüllung der weiteren Anforderungen in dieser Stellenbeschreibung nachweisen können. Es können nur Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen berücksichtigt werden.

Die Unterlagen übersenden Sie bitte mit Angabe der Stellenausschreibungsnummer 325/224/2020 bis zum 15.01.2020 an das Landratsamt Nordsachsen, Amt für Personal und Organisation, Schloßstraße 27 in 04860 Torgau oder per E-Mail an bewerbung@lra-nordsachsen.de. Bitte übermitteln Sie die elektronischen Anlagen im pdf-Format. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Förster unter der Telefonnummer 03421/758 1542.

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Ihre Person betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Sollten Sie zur der Auffassung gelangen, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Nordsachsen (datenschutzbeauftragter@lra-nordsachsen.de) wenden.

Wir bitten um Verständnis, dass die Bewerbungsunterlagen ohne ausreichend frankierten Rückumschlag nicht zurückgesandt werden können. Ihre Unterlagen liegen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens 4 Wochen zur Abholung an der o. g. Anschrift bereit. Alle Bewerbungsunterlagen werden danach gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.